

## Der Konsumentenverein: ein Förderer

Wir stehen in direktem Kontakt mit den Höfen und den Läden, die sich für biodynamischen Landbau, gesunde Ernährung und gerechte Preise einsetzen. Wir informieren über aktuelle Entwicklungen, organisieren Betriebsbesuche, unterstützen Betriebe und Forschung und beteiligen uns an Projekten, die den Vertrieb von biodynamischen Produkten fördern.



Bienen brauchen ein vielfältige Pflanzenwelt - Brombeeren in einer Hecke.

Mit einer Mitgliedschaft im Konsumentenverein helfen Sie mit, die biodynamische Landwirtschaft weiter zu stärken. Sie bekommen Einblick in die tiefen Geheimnisse des Lebendigen im Zusammenwirken von Pflanze, Tier und Mensch. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Zukunft.

[konsumentenverband.ch/zuerich](http://konsumentenverband.ch/zuerich)

## Mit Ihrer Hilfe die Zukunft gestalten

Wollen Sie die Zielsetzungen und die praktische Arbeit des Konsumentenvereins unterstützen, so laden wir Sie herzlich ein, Mitglied zu werden. Zurzeit beträgt der Jahresbeitrag CHF 40.00

Sie können unsere Initiativen und Bemühungen auch mit einer einmaligen oder regelmässigen Spende unterstützen.

Bankverbindung:  
Freie Gemeinschaftsbank 4001 Basel  
IBAN CH07 0839 2000 0000 1839 2

Fotos: M.Studer, P.-M.Born, demeter.ch



Adresse:  
Konsumentenverein  
für biodynamische Landwirtschaft Zürich  
c/o Peter-Matthias Born  
Gentenwisstrasse 15, CH-8332 Russikon  
Telefon 044 955 07 42  
E-Mail: [zuerich@konsumentenverein.ch](mailto:zuerich@konsumentenverein.ch)

[konsumentenverband.ch/zuerich](http://konsumentenverband.ch/zuerich)



Konsumentenverein  
für biodynamische Landwirtschaft  
Zürich

Förderung  
der biodynamischen  
Landwirtschaft

Stärkung  
von «demeter»-Produkten  
für eine lebendige Erde  
und gesunde Nahrung

Fairness  
in Vermarktung und  
Preisgestaltung

Lokale Produktion  
und aktiver Klimaschutz



demeter

## Biodynamischer Landbau ist ganzheitlich

Woher kommen die gesundenden Lebenskräfte? Was macht Nahrungsmittel zu wirklich gesunden Lebensmitteln? Die biodynamische Landwirtschaft baut auf die integrale Gemeinschaft von Mensch, Pflanze und Tier. Und zwar eingebettet in die örtlichen Bedingungen von Geologie und Klima, und einbezogen in das Kräftewirken von Erde und Kosmos.



Löwenzahn ist nicht nur für die Fütterung wichtig, er ist im bio-dynamischen Landbau auch eine wichtige Heilpflanze für den Kompost.



Zu den Merkmalen der biodynamischen Landwirtschaft gehört der Einsatz biodynamischer Präparate. Mit Kuhhörnern und Kuhmist wird ein Flächenpräparat hergestellt, das die Fruchtbarkeit des Bodens fördert. Zur Belebung der Erde und Stärkung der Pflanzengesundheit, werden Hornmist, Hornkiesel und verschiedene Pflanzenpräparate angewendet.

[konsumentenverband.ch/biodyn](https://www.konsumentenverband.ch/biodyn)

## Biodynamische Landwirtschaft macht Böden lebendig

Der Humusgehalt des Bodens nimmt weltweit ab. Doch biodynamische Landwirtschaft baut Humus auf und verbessert damit die Lebensgrundlage für die kommenden Generationen. Je humoser der Boden, desto gesünder und kräftiger sind die Pflanzen. Und desto mehr werden Treibhausgase gebunden. Biodynamische Betriebe haben deutlich tiefere N<sub>2</sub>O-Emissionen.\*



Demeter-Höfe bilden eine organische Einheit von Landschaft, Pflanze, Tier und Mensch.

\*Der DOK-Langzeitversuch des Forschungsinstituts für biologischen Landbau in Frick, FiBL, weist nach, dass die biodynamische Landwirtschaft bei der Humusbildung und den Treibhausgasen die besten Resultate erzielt. Der DOK-Versuch vergleicht die biodynamische mit der biologischen (organischen) und konventionellen Anbaumethode.

[konsumentenverband.ch/dokversuch](https://www.konsumentenverband.ch/dokversuch)

## Demeter bedeutet Leben

Demeter ist seit 1927 die Handelsmarke für Produkte aus biodynamischer Landwirtschaft. Demeter ist Garant für naturbelassene, gesunde Nahrungsmittel, die Respektierung des Tierwohls und nachhaltiges, integriertes Saatgut.

Biodynamische Landwirtschaft und das Label «demeter» sind heute in 64 Ländern auf allen Kontinenten als zertifizierte Betriebe verbreitet. In der Schweiz gibt es über 319 Höfe, die nach den «demeter»-Richtlinien arbeiten.



Vom Acker auf den Tisch: Angebot an Demeter-Gemüse in einem Bio-Laden.

Der schweizerische Demeter-Verband vereint Menschen, die in der Landwirtschaft, im Handel oder der Verarbeitung tätig sind, als auch uns Konsumierende zum Schutz und zur Weiterentwicklung des gemeinsamen Anliegens einer gesunden Landwirtschaft. Dabei sind faire Bedingungen bei der Vermarktung und der Preisgestaltung wichtig.

[demeter.ch](https://www.demeter.ch)